

**Geschäftsführung
Stadtentwicklungsausschuss**

Frau Michels

Telefon: (0221) 221 - 23148

Fax : (0221) 221 - 24447

E-Mail: marianne.michels@stadt-koeln.de

Datum: 09.04.2013

Auszug**aus dem Entwurf der Niederschrift der 36. Sitzung des
Stadtentwicklungsausschusses vom 14.03.2013****öffentlich****10.3 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan) und die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
Arbeitstitel: Sigwinstraße in Köln-Höhenhaus
4073/2012**

SE Frenzel ist der Ansicht, die Bereitschaft des Eigentümers müsse man nutzen, um den bestehenden Grünzug unter Einbeziehung von Privatflächen erweitern zu können. Für den Grundstückseigentümer sei dies aber nur dann interessant, wenn er im Gegenzug Baulandfläche erhalte. Mit der jetzigen Reduzierung der Bebauung auf nur drei Doppelhaushälften sei dies aber kaum zu erwarten. Er fürchte, dass dann der öffentliche Zugang verloren gehe. Er wisse, dass es einen weiteren Entwurf des Vorhabenträgers gebe. Auch habe die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen einen Vorschlag erarbeitet mit dem Ziel, 12 Reihenhäuser zu verwirklichen, der seitens seiner Fraktion konsensfähig sei.

RM Moritz führt aus, dass wenn man im Eingangsbereich eine gemeinsame Parkierungsgarage und eine Müllsammelstelle platzieren würde, dahinter Raum für die Verwirklichung von 12 Reihenhäusern wäre. Dies hätte zudem den Vorteil, dass diese dann auch für andere Bevölkerungsschichten erschwinglich wären. Im Übrigen erinnere sie daran, dass der Anspruch an einen sparsamen Flächenverbrauch immer dann besonders hoch sei, wenn Grünflächen in Wohnbauflächen umgewandelt würden.

Vorsitzender Klipper bedauert, von dieser neuen Konzeptidee erst zur Sitzung zu erfahren. Er schlägt vor, die Unterlagen zwecks Umdruck an die Verwaltung zu übergeben und die Vorlage in die nächste Sitzung zu vertagen. Nachdem er Einvernehmen feststellt, lässt Vorsitzender Klipper darüber abstimmen:

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss vertagt die Vorlage in ihre nächste Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.